

## Pressemitteilung

---

051/2019

2.634 Zeichen

### **Marktredwitzer erfolgreich beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“**

Marktredwitz, 18. April 2019. Wenn sich über 850 musikbegeisterte junge Menschen zwischen 10 und 21 Jahren vier Tage lang vor fachkundigen Jurys messen – wie jetzt vom 12. bis 15. April in Hof geschehen – dann kann es sich dabei nur um den diesjährigen 56. bayerischen Landeswettbewerb von „Jugend musiziert“ handeln. Teilnehmer der Marktredwitzer Musikschule waren heuer erstmalig auf beiden Seiten der Veranstaltung vertreten – als aktive Musiker und als Juroren.

Monate der Vorbereitung, aufwendiges Einzelüben, Ensembleproben, erfolgreiches Absolvieren der Regionalwettbewerbe mit 1. Preisen und dann am Tag der Wertung genau im richtigen Moment nicht nur höchste Konzentration, sondern auch noch die optimale Wiedergabe des Konzertprogramms – das sind die Voraussetzungen für diesen wohl renommiertesten deutschen Schüler-Musikwettbewerb. Dass sich der Aufwand für alle Beteiligten der heimischen Musikschule gelohnt hat, zeigen die Ergebnisse.

Anna Haberkorn (Klarinettenklasse Erwin Jahreis) zusammen mit ihrer Partnerin Honie Whitted (Klavierklasse Margit Sollfrank, Kreismusikschule Tirschenreuth) erreichten mit 23 von 25 möglichen Punkten einen 1. Preis. Der Weiterleitung zum Bundewettbewerb stand nur ihr Alter im Wege, denn der Altersgruppe zwei ist die Teilnahme dort noch nicht

gestattet. Insgesamt 23 Duos aus ganz Bayern waren allein in ihrer Stufe „Klavier und ein Holzblasinstrument“ vertreten.

Leider wurde dem Duo Carla Kleeberger (Saxophonklasse Erwin Jahreis) und Helena Merz (Klavierklasse Irene Thurn, Musikschule Selb) ein entscheidender Punkt zur Weiterleitung verwehrt. Sie erreichten mit 22 Punkten den bestmöglichen 2. Preis in der Altersgruppe vier. Ihr zwanzigminütiges Programm mit Werken von Vivaldi, Duclos und Berthomieu meisterten sie mit souveräner Musikalität und Ausstrahlung.

Einen 2. Preis mit 20 Punkten erspielten sich Merle Hannig (Gitarrenklasse Thomas Pitzl) zusammen mit ihrem Duopartner Sean Nober (Gitarrenklasse Benjamin Rodigas) in der Altersgruppe zwei – und das trotz einer sportbedingten Verletzung der jungen Künstlerin kurz vor dem wichtigen Termin.

„Wir haben gleich mehrfachen Grund zur Freude über die erfolgreiche Teilnahme Marktredwitzer Musiker bei diesem anerkannten Wettbewerb“, so Musikschulleiter Erwin Jahreis. „Einmal natürlich über das sehr gute Abschneiden aller Beteiligten, dann über den Erfolg der Kooperationen mit den Musikschulen Tirschenreuth und Selb, und schließlich über die erstmalige Berufung unserer beiden Musikpädagogen Saskia Jahreis und Georg Obermaier in jeweils eine der zahlreichen Jurys. Deren dortiges Wirken stärkt das Profil und die Wertigkeit unserer Musikschule enorm.“

Bildunterschrift:

Oberbürgermeister Oliver Weigel ließ es sich nicht nehmen, den erfolgreichen Marktredwitzer Musikschülern persönlich zu gratulieren.